

# GABAL Winterevent 2022: Adaptabilität

---

Beginn: 02.12.2022 ab 15:00 Uhr

---

Ende: 02.12.2022 bis 18:00 Uhr

---

Referent(en): Diverse

---

Veranstalter: GABAL e.V.

Für den Wirtschaftspsychologen [Dr. Carl Naughton](#) ist die Anpassungsfähigkeit: „... die zentrale Kernkompetenz unserer Wissensgesellschaft im post-industriellen Zeitalter“ und um den GABAL Vorstandssprecher Andreas Bellof zu zitieren: „Es gilt, die Herausforderungen anzunehmen und durch aktives Handeln, die erforderlichen Veränderungen – und damit die Zukunft – mit einer gehörigen Portion Mut und Zuversicht zu gestalten“.

Mit Referent:innen des [GABAL Impulstags 2022](#) und Autor:innen des aktuellen [GABAL Impulse-Sammelbandes](#) haben wir einen Nachmittag zu diesen Schwerpunkten gestaltet:

- Erkenntnisse und Methoden zur Förderung der Adaptabilität
- Veränderungskompetenz in Unternehmen entwickeln
- Die eigene Anpassungsfähigkeit fördern
- Andere dabei unterstützen, ihre Anpassungsfähigkeit zu entwickeln.

Termin: 02.12.2022, 15:00 – 18:00 Uhr

## Zielgruppe

Mitarbeitende und Führungskräfte in Unternehmen, Trainer:innen

## Die Themen

**Andreas Bellof: Adaptability – alter Wein in neuen Schläuchen? (Keynote) |**

Michael Vaas: Selbstoptimierung – Wie Sie Veränderungen als Chancen für Ihren Erfolg nutzen |

Dr. Katja Bett: Adaptability – Personalentwicklung auf dem Prüfstand | Julian Kea: Training from the BACK of the Room – gehirnfreundliche und interaktive Wissensvermittlung |

Jürgen Nowoczin: Die 2-N-Formel für unsere Zukunft |

Debora Karsch: Organisationale Resilienz – Wie du die Widerstandskraft von Unternehmen steigerst |

Prof. Dr. Gerald Lembke: Digitale Kompetenzen für die Arbeit von morgen – das Potenzial der jungen Generation fördern |

### **3.Runde**

Monika Deinhart: Augen auf – Wandel lohnt sich |

Bernd Kollmann: Leadership-Evolution nach Darwin |



Markus Gaugler: Kann man Adaptabilität messen und wie kann man sie entwickeln?

Es moderiert Kassia Ecker.

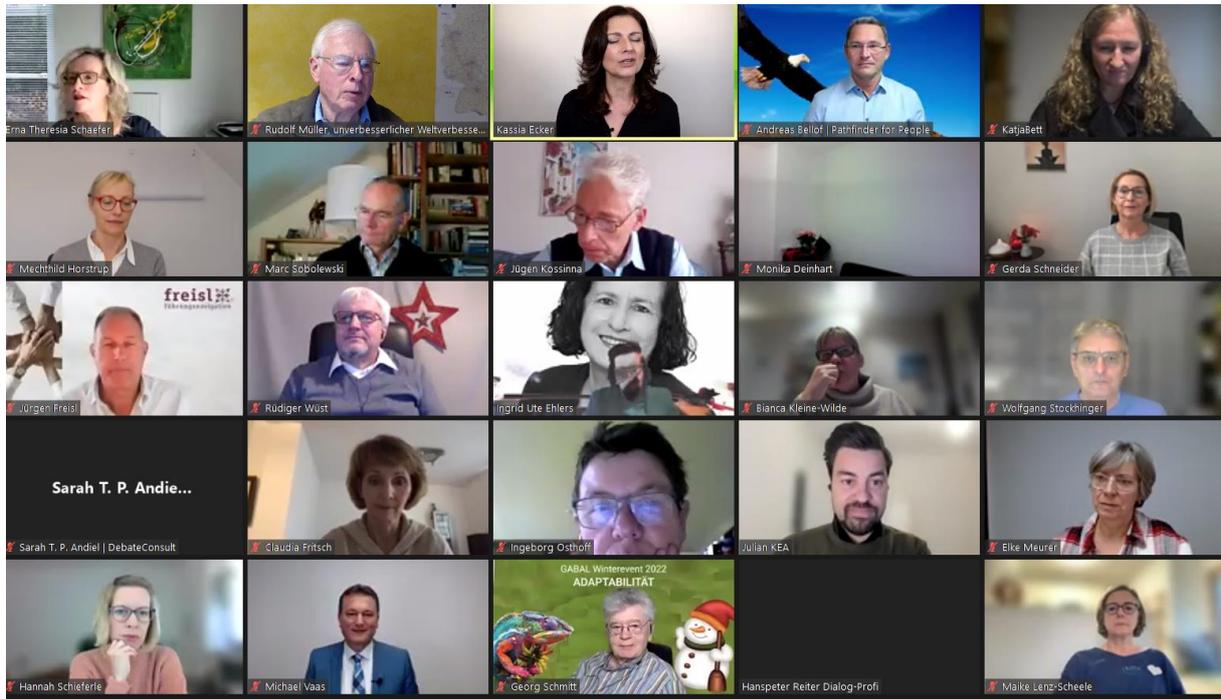
### Ticketkosten

29 EUR für GABAL Mitglieder

49 EUR für Nicht-Mitglieder

==> zur ANMELDUNG

15.07



## Vortrag Andreas Keynote

Andreas nimmt uns mit in 1886: Erste Kutsche ohne Pferd auf der Straße

Rückblick: Altes Bewährtes bleibt, erhält neue Rolle (Kutschen)

Kerzenbeispiel.

Pandemie – schnelle Paradigmenwechsel

1. Ohne Fähigkeit der Anpassung ist kein Überleben möglich
2. Anpassung hilft nicht, weil A krank macht
3. Zukunft braucht...

Im Nebel hilft kein Fernlicht - hilft nicht mehr vom Selben

Ständig in Rückspiegel schauen nützt auch nicht

**Veränderung allein ist viel zu wenig, es braucht echte Transformation**

Wegkommen vom Tun, hin zum SEIN

Nur an Bilder der Vergangenheit zu denken, begrenzt die Zukunft

Wissen ist nicht das Problem – **aber warum tun wir das nicht**

Einfache Antwort, Angst, Unsicherheit

Angst müssen wir akzeptieren, gehört dazu

Keine Situation löst Stress aus – nur die Bedeutung, die wir ihr geben. Selbstgemacher Str.

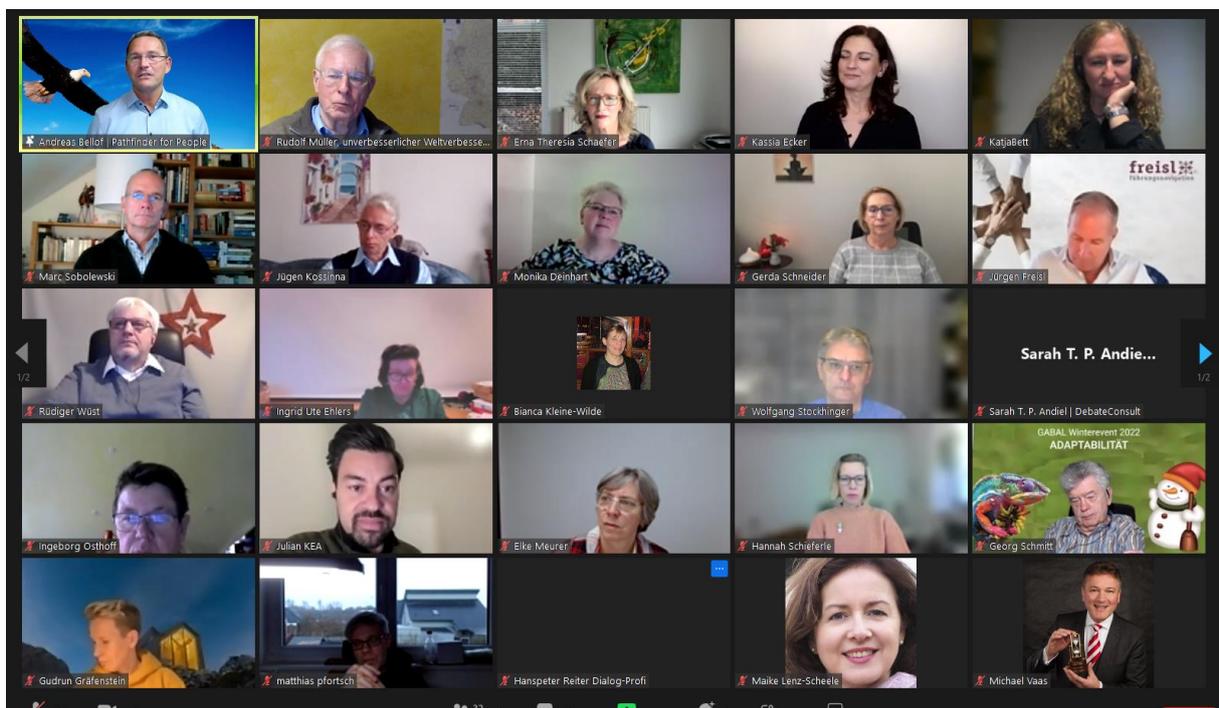
Widerstand gegen Veränderung macht müde.

Wir brauchen **neues Bewusstsein, vom Tun zum sein, es kommt darauf an, welche Bedeutung wir den Dingen geben.**

**Es geht in Wahrheit nicht um Anpassung – um Selbst-Bewusstheit**

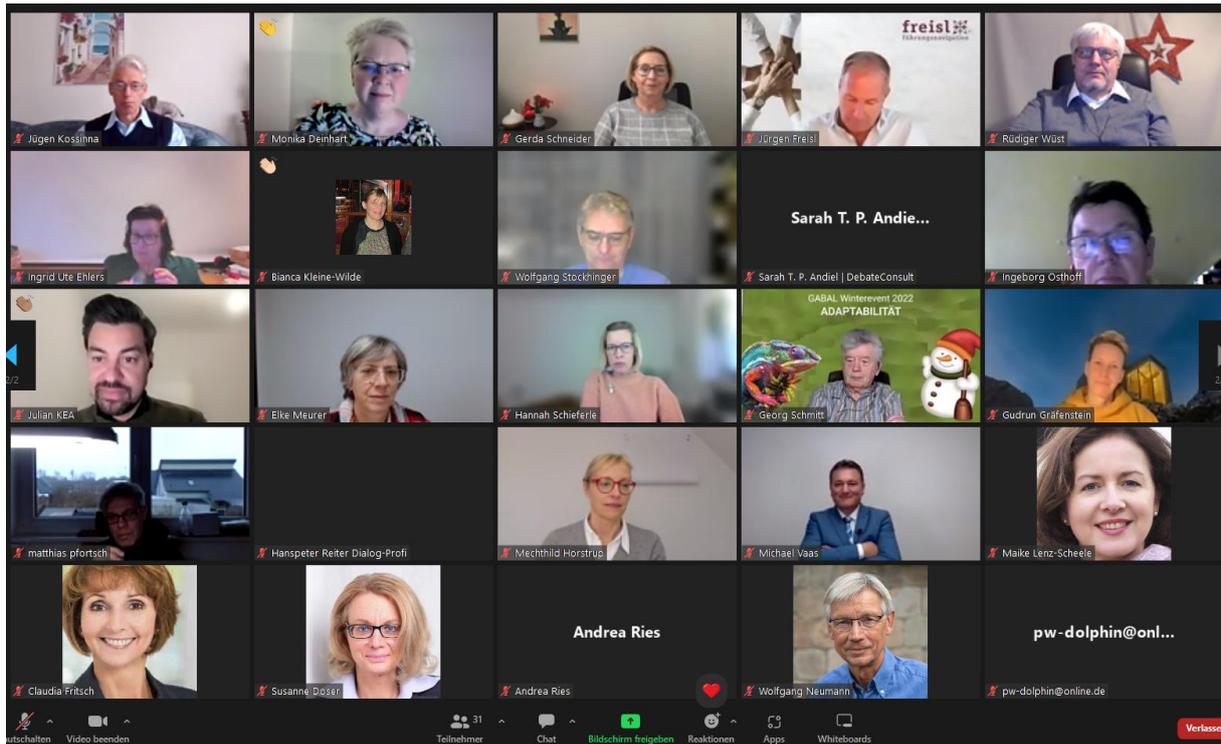
Bsp. Skifahren aus Gefühl heraus

15.25



Schluss-Appell an Organisationen, Firmen, Verbände:

**aufhören die Lösung zu suchen im Außen --> die Lösung SEIN**



3 Vortrags-runden zum Buch im G-Verlag

1 Michael Vaas, Selbstoptimierung

2 Unternehmen Katja , PE auf Prüfstand

3 Training Julian Kaer, gehirnfreundl. Interaktive Wissensvermittlung

Ab 15.30

## Selbstoptimierung Michael Vaas

Wir befinden uns in Paradigmenwechsel, 3 Gründe

1. Globalisierung
2. Digitalisierung
3. Demographische Entwicklung

24/7 Druck

Erster Schritt, wo stehe ich heute

(Geschichte vom Hasen und Fisch, und Spruch Wind des Wandels – Brücken, Mühle)

Zweiter Schritt: Erkenntnis das man sich selbst im Wandel befindet

Dritter Schritt:

Krisensituation deckt Dinge auf, die vorher nicht erkannt wurden

Wo stehe ich

Keine Zeit dazu? Wir haben genügend, gerecht verteilt

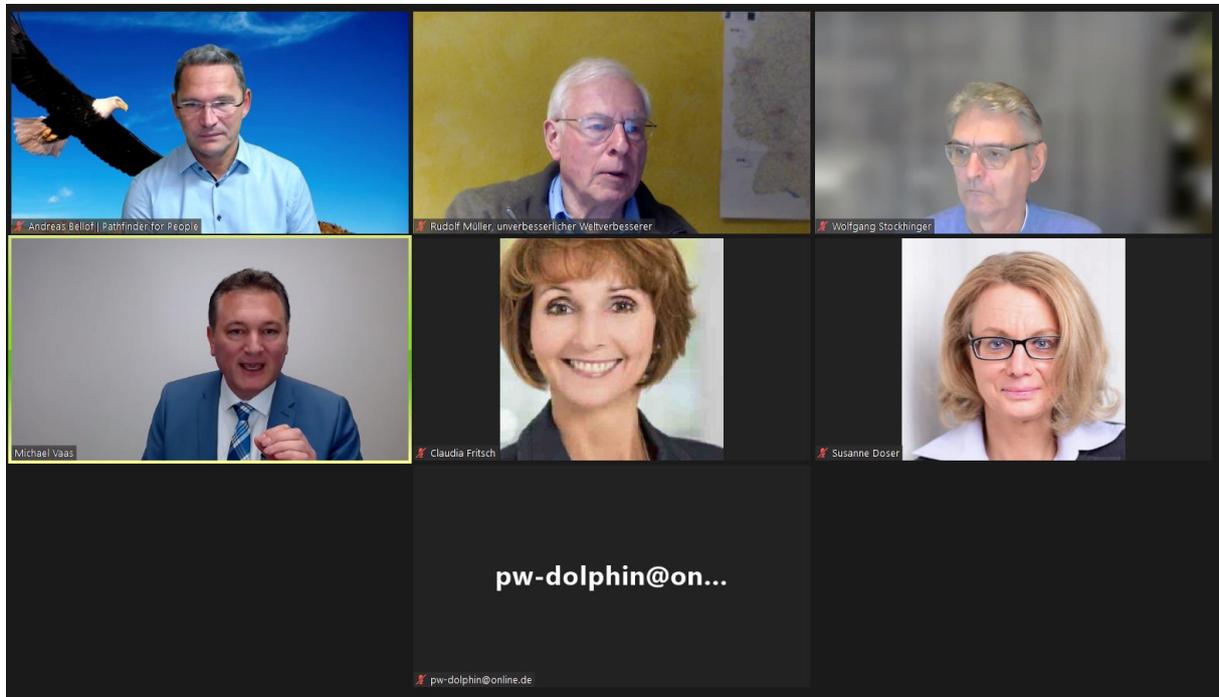
➔ Kein interesse, was ist mir wirklich wichtig

Zeit nehmen, Rituale schaffen, sich reflektieren

Fokussierung

Jeder hat die eigene Verantwortung

(Zielklarheit – Widerstände) x Umsetzung = Erfolg



Wir haben selbst die Verantwortung, Zielklarheit zu haben, Sinnhaftigkeit

1. Zeit
2. Bewerten,
3. Was ist an der Situation gut
4. Was muss sich verändern
5. Warum muss ich verändern
6. Was will ich erreichen, fokussieren, bis wann
7. Wie verändern
8. Was könnte mir schwerfallen, Stolperfälle
9. Wer könnte mir dabei helfen (Chance weltweiter Netzwerke)



10. Wie gehe ich mit Rückschlägen um?

Wie kleine Kinder laufen lernen, Hartnäckigkeit

Ablenkungen vermeiden

11. Ggf. Ziel ist nicht erreichbar, korrigieren – Optimierungskreislauf

Aus Problemen entstehen neue Lösungen und Chancen

12. Etappen ziele

13. Zielfeiern

Worauf können wir stolz sein?

Jetzt passt das Thema Adaptabilität

Geschichte Angler Zollstock, Maß der Pfanne, ggf. zurückwerfen

Ich möchte Mut machen, jeder einzigartig

14. Regelmäßig Reflektieren

Erkennen, die Welt verändert sich

Michael Vaas anschreiben, Frage wie gewinnt man die Menschen dafür (Thema 1 Mio. Menschen gewinnen für Persönlichkeits-Stärkung)

z.B. Netzwerke nutzen

youtube mit Video bestücken

▼ 1. M. Vaas: Selbstoptimierung		Beigetreten
● Andreas Bellof   Pathfinder for People	 	
● Michael Vaas	 	
● Rudolf Müller, unverbesserlicher Weltverbesserer	 	
● Susanne Doser	 	
● Wolfgang Stockinger	 	
▼ 2. K. Bett: Personalentwicklung		10
● Bianca Kleine-Wilde	 	
● Elke Meurer	 	
● Erna Theresia Schaefer	 	
● Hannah Schieferle	 	
● Ingeborg Osthoff		
● Ingrid Ute Ehlers	 	
● KatjaBett	  	
<hr/>		
● Andrea Ries	 	
● Claudia Fritsch	 	
● Die Schatzsucherin	 	
● Gudrun Gräfenstein	 	
● Hanspeter Reiter	 	
● Jürgen F	 	
● Jürgen Kossinna	 	
● Kassia Ecker	 	
● Mechthild Horstrup	 	
● pw-dolphin@online.de	 	
● Rüdiger Wüst	 	
● Sarah T. P. Andiel   Streitkultur	 	

## 16.05 Plenar



Michael macht 1-pager

Katja hatte auch gutes Feedback

Julian KEA keine Langeweile

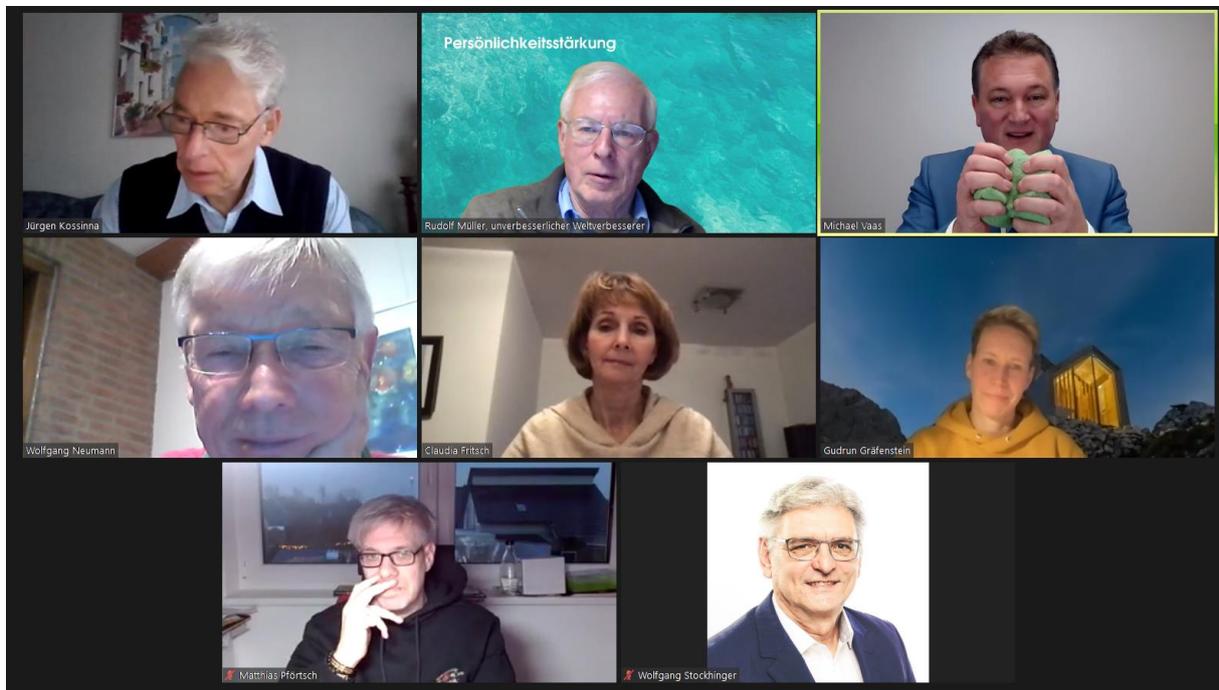




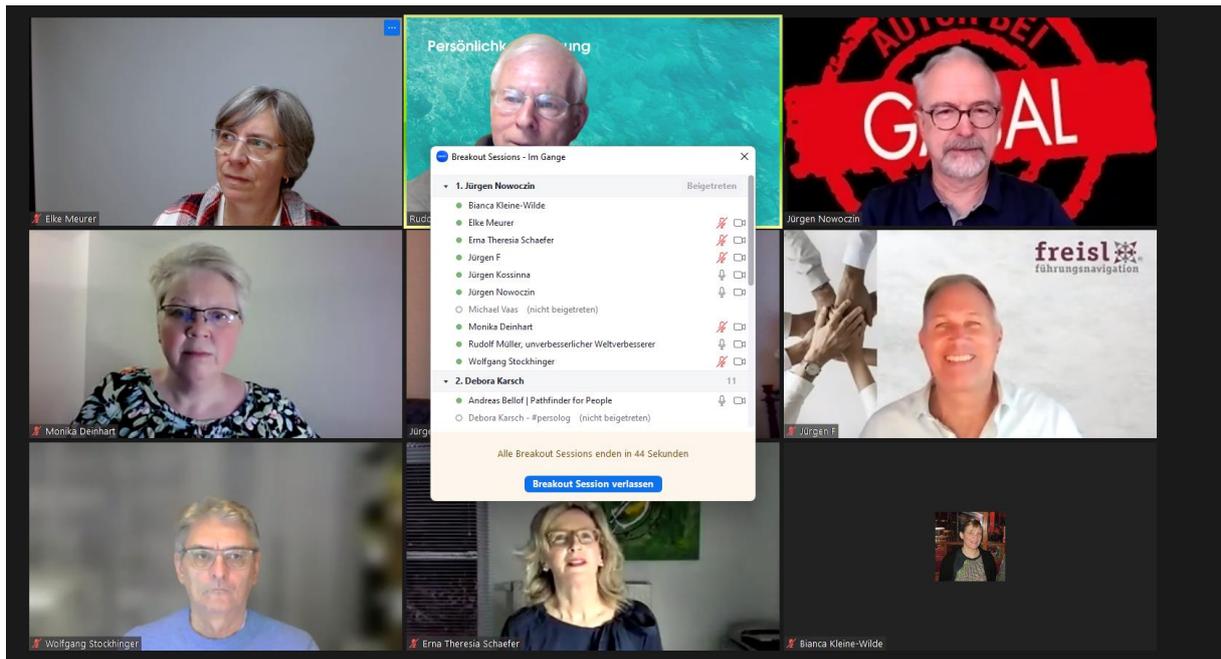
Jetzt Pause

Gerald Lemke – krank, hat Video gesandt

Raum 1 mein Break-Out



## 2. Runde



16.30



Jürgen Nowoczin: 2 N – Neugier und Nutzen



1 Gabal Winterevent 2022  
 2 Die heutige Herausforderung ...  
 3 In eigener Sache Buchempfehlung  
 4 Im Frühjahr 2023 soll erscheinen ...  
 5 Das Reptiliengehirn  
 6 Buchreihe zum Reptiliengehirn

# Gabal Winterevent 2022

02.12.2022

## Die 2 N-Formel für die Zukunft

2N – Reptiliengehirn

Relikt aus Vorzeit

Flucht oder Kampf Reaktion R-gehirn

Wir brauchen mehr Bedingungsdenken – unter welchen Umständen könnte es gehen.

## Ein Experiment ...

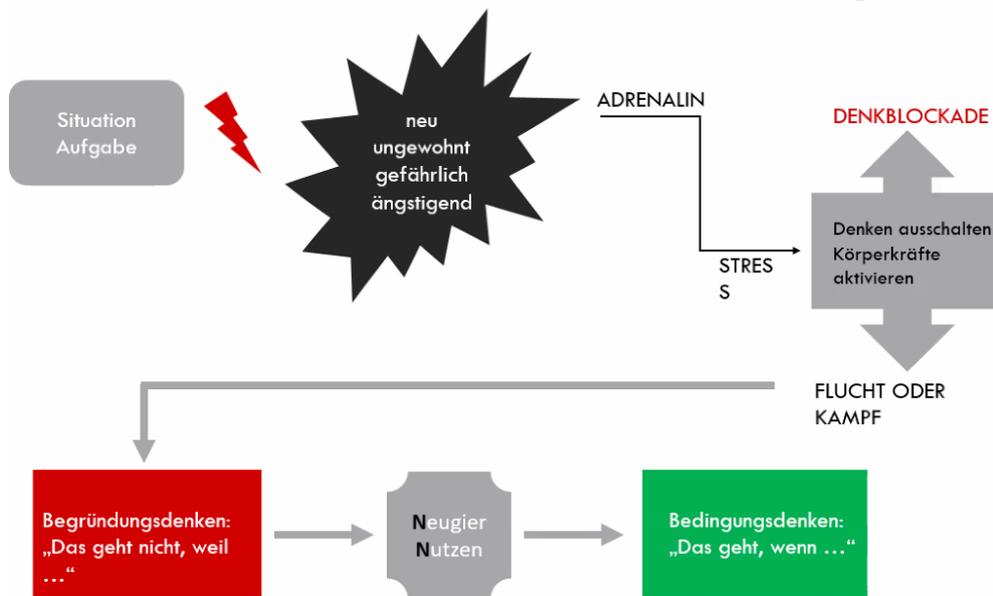
Antilopen-



fußball



# Blockade von Veränderungen



## Leistungsarten

## Stützleistung

## Blindleistung

## Fehlleistung

Leistung ist nicht immer = Nutzen

Bsp.

# Erkenntnis

# Leistung ist

# NICHT

# gleich Nutzen

... noch eine Geschichte dazu?!

Fazit

- Die Zukunft erfordert Anpassungsfähigkeit für mehr...



Demnächst Büchlein Transfermanagement

Erst nach diesen 4 Punkten generieren wir den Nutzen

### Fragen und Diskussion

Kreativität üben

Besprechungen - Mit Positivem beginnen



New Work

Systemische Kompetenz

Top-down --- oder bottom-Up

Adaptability in beiden Richtungen + Adaptability

3 Highlights für die Zukunft

Neugierig in die Z gehen

### Plenar 17.0

Leistung ist nicht = Nutzen

Ergebnis: 2 N sind die Anforderungen an die Z

Geh nach vorne sei neugierig, weg vom „es geht nicht“

Raum mit Deborah: Resilienz von O. Gelernt: gibt eine ISO-Norm dafür. 22316, gibt Fragebogen dafür



Du willst das Profil für organisationale Resilienz testen?

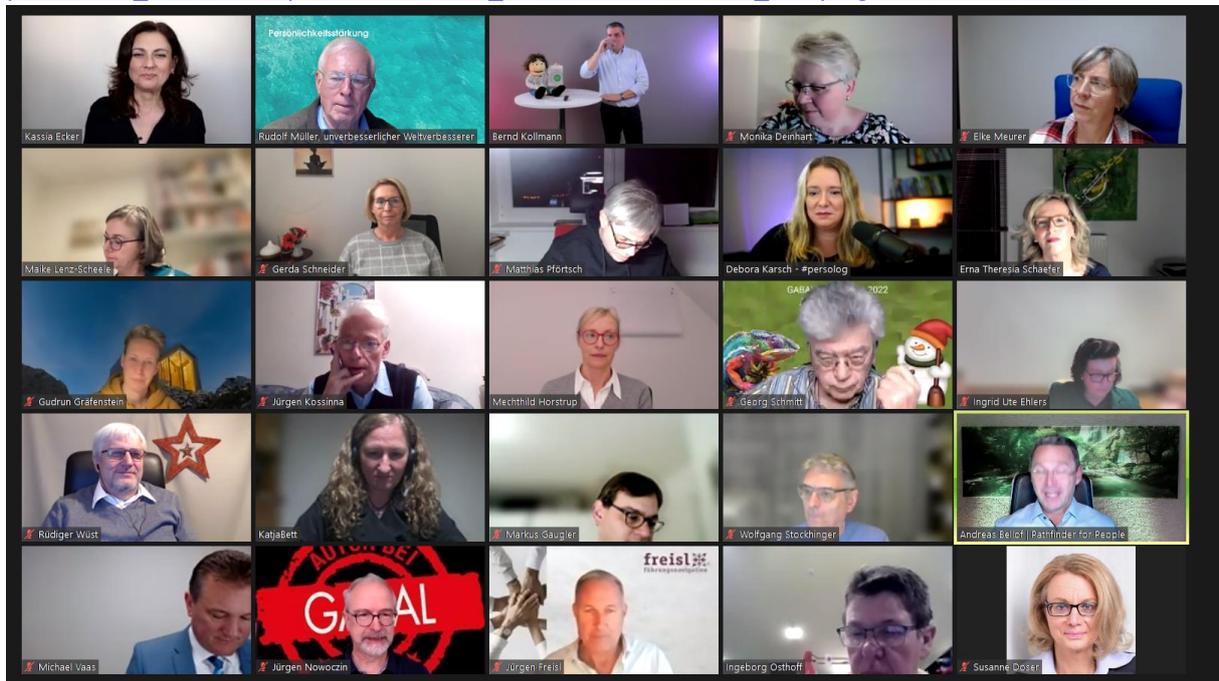
## Sichere dir das Online-Profil zum persolog® Resilienz-Organisations Modell gratis

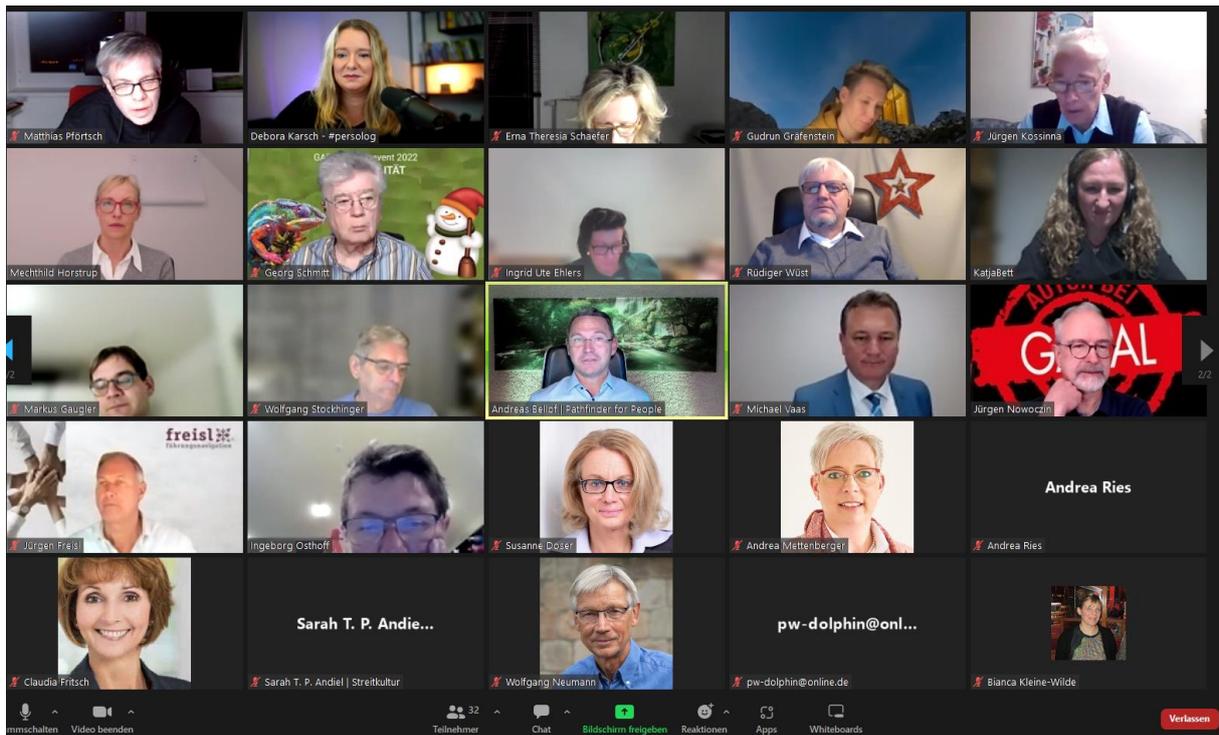
### In 3 Schritten zu deinem digitalen Profil

**So geht's:**

1. Kontakt-Daten im **Formular ausfüllen** und auf „jetzt gratis Profil sichern“ klicken
2. Öffne dein Postfach, dort findest du eine **E-Mail** von uns. Falls nicht, schau auch in deinem Spam-Ordner nach. Diese E-Mail musst du bestätigen.
3. Anschließend wird dir dein gratis Profil zugeschickt.

[https://academy.persolog.de/gratis-profil?utm\\_source=kooperationen&utm\\_medium=event&utm\\_campaign=trainer.reo.lead](https://academy.persolog.de/gratis-profil?utm_source=kooperationen&utm_medium=event&utm_campaign=trainer.reo.lead)





deborah



Resilienz ist die Fähigkeit von Organisationen, disruptive Veränderungen nicht nur überleben, sondern gestärkt daraus aus ihnen hervorgehen.

Metapher Schwamm

**Raum 3 mit Video von G. Lembke**

Katja: viele Kompetenzen, Mindset, reale Fragestellungen suchen

Jetzt nur Bio-Pause

Ab 17.23 3. Runde

Monika Deinhart



Start mit Gedicht



Der Vortrag bestand aus Stichworten bzw. Perspektiven

Dann Mitläufer- Thema

Dann Harmonie -bedürftigkeit – wir passen uns an

Dann Wendehals – was ich gestern gesagt habe.... Fähnchen nach dem Wind

Die Rebellen – nicht konform, aktuell „letzte Generation“

Schweigen – dann bin ich auch angepasst, kann auch bedeuten „nicht einverstanden“ – was bewirke ich mit meinem Schweigen

Chance – Krise

Bequemlichkeit . wonach strebe ich.

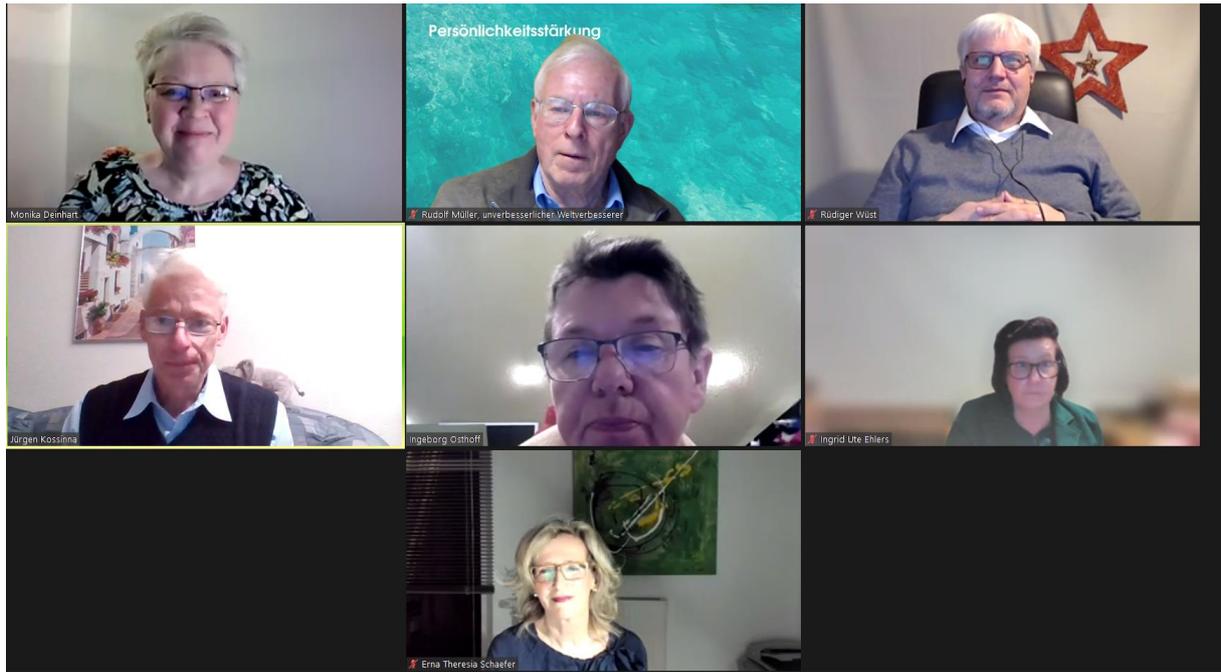
Lebensabschnitt spiel Rolle für Anpassung

Farbe meiner Umgebung - nehme ich an, oder färbe ich diese

Bereit für den Wandel ??

Transformation – habe im Leben schon viel Transformation erlebt, erkenne sie im Rückblick. Da geht noch was.

17.40



Anpassung – Verträglichkeit, Durchschnittlich

Oder Transformation??? Höherer Level



Bürobote entwickelt sich als Rebell zu mehr Nutzen

## Anpassung kann zur Weiterentwicklung – Transformation führen

Spagat dazwischen finden, dabei waren Monikas Stichworte hilfreich, fülle von Perspektiven

GABAL passt sich wie an? Anziehen der Masse – oder derer, die bereit zur Transformation sind.



Zu wenig neue Mitglieder, aber treue Mg.

Wie tragen wir Mitglieder GABAL nach außen, mit welcher Begeisterung?

Begeisterung von welcher Idee? Was lähmt mich, wovon ich nicht mehr begeistert bin.

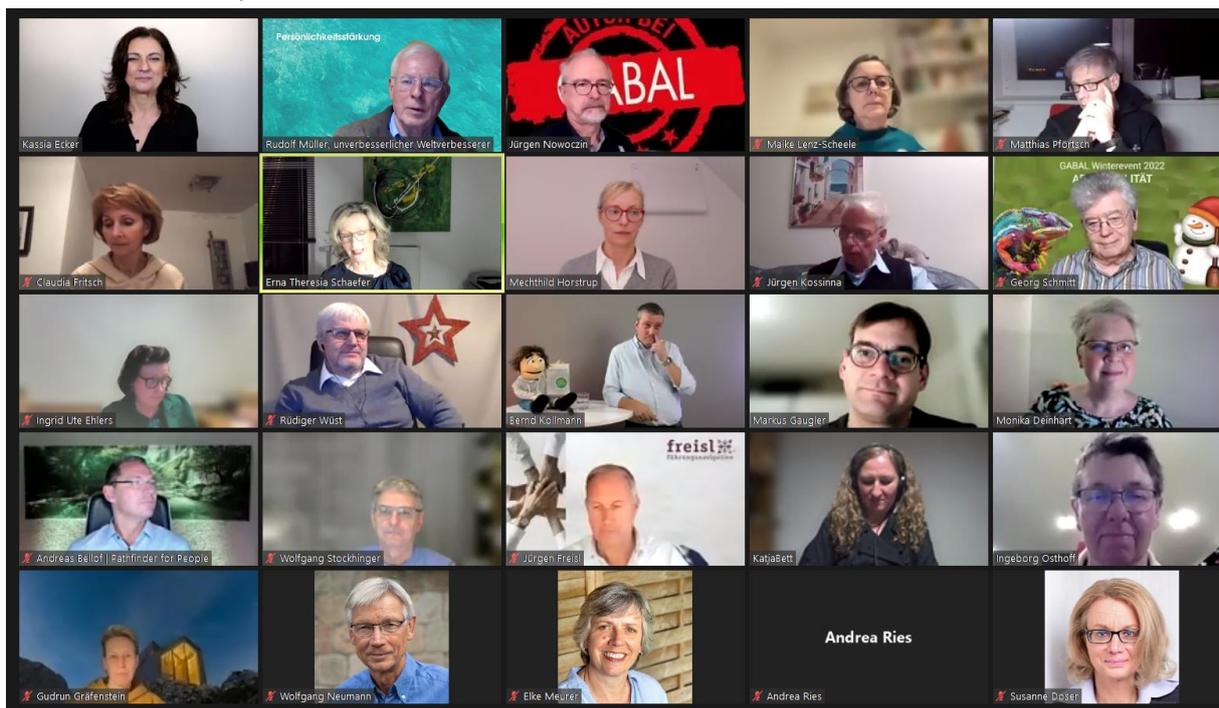
Empfänger/Zuhörer muss es fühlen und sein.

1. Mut (Merken und Tun)
2. Kleine Schritte
3. Habt ne Vision

1. M. Deinhart: Wandel	Beigetreten
● Erna Theresia Schaefer	
● Ingeborg Osthoff	
● Ingrid Ute Ehlers	
● Jürgen Kossinna	
● Monika Deinhart	
● Rüdiger Wüst	
● Rudolf Müller, unverbesserlicher Weltverbesserer	
2. B. Kollmann: Leadership	8
● Andrea Mettenberger	
● Andrea Ries	
● Andreas Bellof   Pathfinder for People	
● Bernd Kollmann	
● Claudia Fritsch	

17.59 zurück plenar

Alle Breakout Sessions enden in 42 Sekunden



Nur noch 26 Teilnehmer

Wir haben alle schon viele Transformationen hinter uns.

**Andreas aus Raum 2 über Bernd Kollmann**

Einzigartigkeit, Vertrauen, Mindset

„Führen kann man lernen“

Idee: GABAL: wir bilden Führungskräfte aus

Raum 3 Katja berichtet

Markus Gaugler: Kann man Adaptabilität messen und wie kann man sie entwickeln?

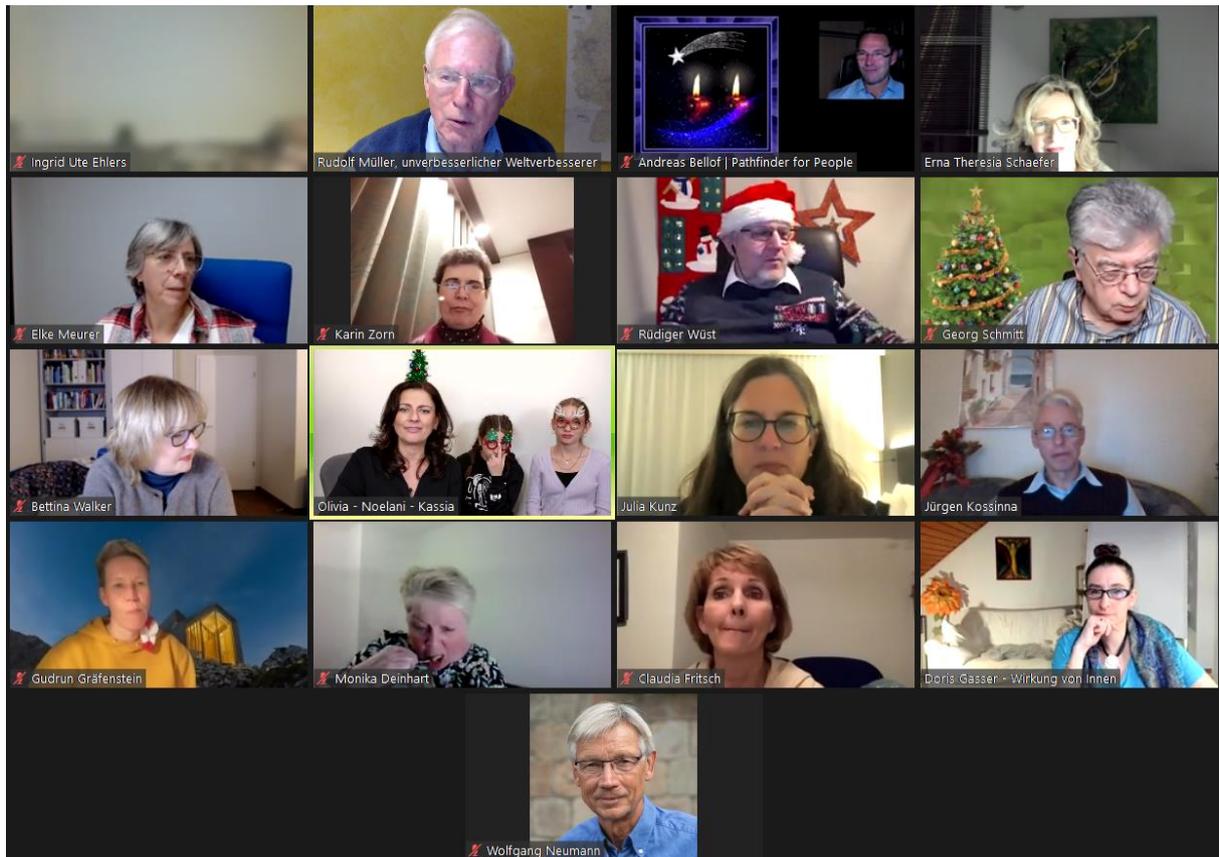
Kassia Schluss

war runde Sache, Impulse gefüttert, schönes WE und gut ins Neue Jahr

Ende 18.12

Weihnachtsfeier Start

18.39

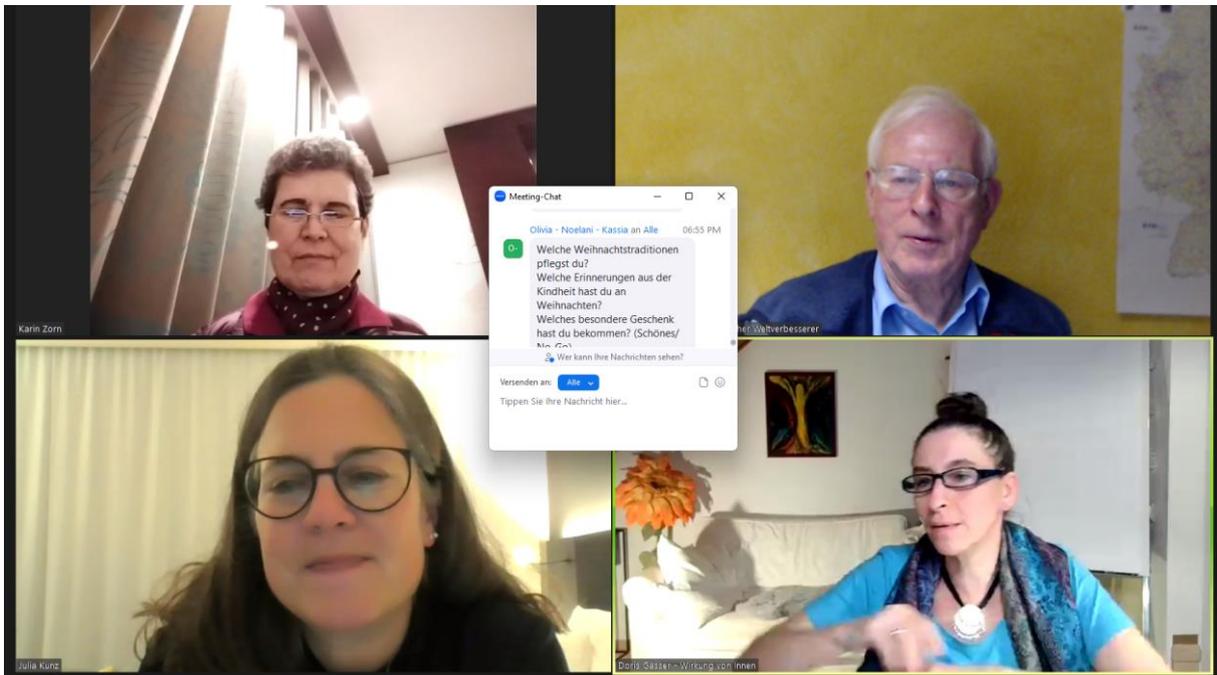


Jetzt 17 Teilnehmer

1. Aktion: Szene aus welchem Film



Break-Out 10 Min.



Doris ist seit einem Tag Mitglied

Karin startet neues Gmodell – Online-Coaching, RG Stuttgart-Südwest





## 2. Runde 19.10



Gerda: Wichtl-Partner zugewiesen für Geschenk

Gudrun ist Traditionsbrecher

Claudia – Tradition war früher mehr, nichts gesetztes. Finde schön, wenn viele Leute zusammenkommen

19.19



## Berichte aus 2. Runde

Geschichte über ein tolles W-geschenk

Kerzen brennen bei Andreas nach unten

Jetzt Musik quiz

Weihnachtlich

Mit feliz navida auch zum Tanzen



Geschichte: gibt es den Weihnachtsmann

## Runde Break-Out 10 Min



Rüdiger seit 2014 assoz. Mg, seit 1 Jahr echtes Mg, Wetterau

Gudrun seit 6 Wo Schnuppermitgl, Köln, hatte mal was online gesucht, fand GABAL-Verlag, dort Hinweis auf Verein,

Claudia seit ca. 20 J MG

Ich selbst seit ca. 30 Jh, kaufte damals den G-verlag und wurde vom Verein für den Vorstand „verhaftet“

## Plenar 19.54



Was hat sich in den Bildern verändert - Deko

Letzte Aufgabe

W-bäume dekorieren





Ende W-feier 20 h 10